

## **Pfeilfangnetze**

Aufbauanleitung und wichtige Nutzungshinweise



### **Aufbauanleitung**

Das Netz sollte sich mindestens 15 m von der Schießlinie entfernt befinden. Spannen Sie das Stahlkabel zwischen zwei Pfosten oder Mauern. Haken Sie die mitgelieferten Haken in die Messingösen des Netzes ein und verbinden sie die Haken mit dem Kabel.

Ziehen Sie das Netz nicht völlig stramm sondern lassen Sie es in Falten hängen. So wie bei einem Vorhang (mindestens 15 % Tuchüberfluss). Das Netz muss frei schwingen können. Vermeiden Sie daher Bogenberührung und sorgen Sie für etwa einem halben Meter Freiraum hinter dem Netz. Es darf seitlich nicht gespannt werden. Nur so kann das Netz die Energie der auftreffenden Pfeile auch aufnehmen.

### **Nutzungshinweise**

Nutzen Sie ein Pfeilfangnetz nie zum Schutz von Personen, Tieren oder wertvollen Sachen. Es dient nur dazu, die Energie der Pfeile zu reduzieren. Pfeile, die mit einer maximalen Bogenzugkraft von etwa 35 lbs abgeschossen werden, können von den meisten Pfeilfangnetzen gestoppt werden.

Wird mit stärkeren Bögen geschossen, sollte das Pfeilfangnetz doppelagig aufgehängt werden. Jagdspitzen und sogenannten Mittelalterspitzen zerstören das Netz und damit natürlich dessen Stopp- und Schutzwirkung.

Einzelne Netzteile sollten eine Länge von 10 Metern nicht überschreiten und sich mindestens 30 cm überlappen. Bei einer Netzlänge von mehr als 8 Metern ist eine Zwischenstütze (Pfosten) empfehlenswert, damit das Netz nicht zu stark durchhängt.